

Schulbrief zum Herbst 2020/2021



Das Orchester bei der Probenarbeit –
in der Gymnastikhalle bei guter Durchlüftung und großem Abstand.

Donnerstag, 8. Oktober 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
verehrte Freunde des MSG,

wie üblich erhalten Sie kurz vor den Herbstferien den „Herbstbrief“ mit einigen Berichten zu aktuellen Themen:

Leben in Corona-Zeiten

Die ersten Wochen des Schuljahres sind geschafft, fast möchte ich sagen, überstanden. Es war nicht anders zu erwarten, dass uns das Thema Corona auch in der Schule jeden Tag begleitet und das wird, so ist zu befürchten, auch noch eine Weile so bleiben.

Bisher sind wir von einem konkreten Infektionsfall mit den daraus abgeleiteten Konsequenzen verschont geblieben. Allerdings wissen wir alle, dass dies jederzeit passieren kann. Wir sind darauf gut vorbereitet und werden dem Gesundheitsamt in einem solchen Falle schnell die nötigen Informationen zukommen lassen. Bei einem Infektionsfall werden zunächst diejenigen vom Gesundheitsamt informiert, die von einer Quarantäne-Maßnahme betroffen sind. Das sind in der Regel die Mitschülerinnen und Mitschüler der Klasse und diejenigen, die in gekoppelten Fächern (Religion; Fremdsprachen; Bilinguale Gruppe) direkt Kontakte hatten. Aus den Erfahrungen anderer Schulen wissen wir, dass sich die Gerüchteküche dann sehr schnell aufheizt, oft mit Fehlinformationen, die zu glühenden Telefonaten führen. Wir werden versuchen, falls es uns betreffen sollte, die Informationen so präzise wie möglich weiterzugeben und so die Verunsicherungen zu vermeiden.

Beruhigend ist, dass die bereits bekannten Fälle in anderen Schulen bisher keine „hot spots“ waren und die Infektionen dort nicht weitergegeben wurden. Das spricht dafür, dass die Maßnahmen in den Schulen, die sich überall gleichen, geeignet sind, um die Verbreitung des Virus zu verhindern.

Immer wieder werden wir gefragt, ob Kinder bei bestimmten Symptomen zu Hause bleiben sollen oder nicht. In den Richtlinien, die veröffentlicht wurden und auch auf unserer Homepage zu finden sind, wird aus unserer Sicht der Entscheidungsweg gut begleitet. Schauen Sie noch einmal nach: Unter „Hygienepläne“ finden Sie das Merkblatt „Umgang mit Erkältungs-/Krankheitssymptomen“.

Unbefriedigend ist schon seit Jahren die Bussituation auf bestimmten Linien, die in Corona-Zeiten nochmals stark in den Fokus der öffentlichen Diskussion geraten ist. Die zwischenzeitlich angedachte Lösung, den Unterricht ab bestimmten Jahrgangsstufen nach hinten zu verschieben, ist zunächst vom Tisch. Der Vorschlag, der ohne jegliche Absprache mit den Schulen vom Verkehrsdezernat in den Raum geworfen wurde, konnte keine einzige Schule von organisatorischer Seite aus als machbar bewerten. Darüber hinaus haben sich die Schülervertretungen und Elternbeiräte aller Schulen gegen eine Verschiebung auf den Nachmittag und in

den frühen Abend ausgesprochen. Heftig kritisiert wurde auch der Zeitpunkt der Auseinandersetzung, waren doch die Busprobleme sehr vorhersehbar.

Zwischenzeitlich wurde eine Reihe von Zusatzbussen eingesetzt, es wird nun die Realität zeigen, inwieweit diese zusätzlichen Kapazitäten ausreichen. Wir warten noch auf eine genaue Datenanalyse, die die Situation abbildet und die helfen soll, die Gesamtsituation zu bewerten und über weitere Maßnahmen nachzudenken.

Eine Reihe weiterer Regelungen sind für die kommenden Wochen und Monate getroffen worden:

➤ Lüften

Dem Lüften wird gerade in der Schule eine hohe Bedeutung zugeordnet. Die Zeiten offener Fenster sind vorbei. Deshalb sind alle aufgefordert, auf regelmäßiges Lüften zu achten. Das heißt konkret, nach 20 Minuten alle Fenster zu öffnen und nach 3-4 Minuten wieder zu schließen. Gekippte Fenster bringen fast nichts für den Luftaustausch, sind aber energetisch gesehen eine wahre Umweltsünde.

➤ Kalte Jahreszeit – Aufenthaltsbereiche

Vor Beginn der Schule in großer Anzahl das Schulgebäude zu betreten wird in diesen speziellen Zeiten nicht möglich sein, da die Klassenräume ohne Aufsicht nicht betreten werden dürfen. Weiterhin werden die Klassen 5-10 auf dem Schulhof vor der 1. Stunde von der Lehrkraft abgeholt. Wir bitten deshalb alle, auf wetterfeste Kleidung zu achten.

Die Oberstufenschülerinnen und -schüler können leider nicht mehr gemeinsam das Silentium nutzen. Bis zu den Weihnachtsferien ist dieser Raum der Abiturklasse vorbehalten, der Jahrgangsstufe 12 steht ein Raum im Erdgeschoss des Altbaus inklusive Flur zur Verfügung, die Stufe 11 nutzt den MSS-Keller. Ein Wechsel nach den Weihnachtsferien ist vorgesehen, so dass jede Jahrgangsstufe das Silentium phasenweise im Schuljahr nutzen kann.

➤ Bereiche im Nordhof

Nach den Ferien wird es im Nordhof, wo die Klassen 5-9 in ihren jeweils festgelegten Bereichen und dort klassenweise gruppiert sind, einen Wechsel geben, um auch anderen Klassenstufen attraktive Örtlichkeiten zur Verfügung zu stellen.

➤ Vorbereitung Szenario II Videokonferenz mit halber Klasse

Am Dienstag, 6. Oktober, wurde in vielen Klassen der Jahrgangsstufen 6-10 das Szenario II erprobt: Ein Teil der Klasse, und zwar Schülerinnen und Schüler, die in der Nähe wohnen, sind nach der 2. Pause mit Erlaubnis der Eltern nach Hause gegangen, um an einer Videokonferenz aus dem Klassenzimmer teilzunehmen. Die Möglichkeit, Videokonferenzen aus dem Klassenzimmer heraus zu führen, wurde von einigen Kolleginnen und Kollegen bereits vor den Ferien genutzt, mit guten Erfahrungen.

Der Testlauf hat ergeben, dass die gleichzeitige Durchführung von Videokonferenzen kein technisches Problem darstellt, in über 10 Klassenräumen waren die Verbindungen gut. Wie solche Formate sinnvoll auch über einen längeren Zeitraum eingesetzt werden können, gilt es jetzt zu klären. Dazu werden die Erfahrungen gesammelt und ausgewertet.

SV-Wahlen

Im September haben unsere Schülerinnen und Schüler ihre SV gewählt. Wie im vergangenen Jahr setzt sich die neue Schülervertretung aus jeweils zwei Vertretern einer Stufe zusammen. Wir gratulieren Marcel Metz (MSS12) und Amelie Becker (MSS 11) zu ihrer Wahl als Schulsprecher(in) und wünschen ihnen und dem gesamten Team für ihre Arbeit viel Erfolg!

Wir-schaffen-was-Tag



Nach langer Zeit des Zweifels, ob der Wir-schaffen-was-Tag stattfinden kann, konnten wir am 19. September die Gartenkleidung und Gartenhandschuhe, das blaue Wir-schaffen-was-T-Shirt inklusive Maske anziehen und uns an die Arbeit machen. Viel Spaß hatten die rund 60 Helferinnen und Helfer, die von Beginn an oder zu einem späteren Zeitpunkt des Tages dabei waren.

Das Ergebnis ist wirklich beeindruckend, den ausführlichen Bericht über den Tag mit vielen Bildern können Sie auf der Homepage lesen:

<https://www.msg-landau.de/news-storage/wir-schaffen-was-tag-2020/>

Scharfenberger-Kunstpreis

Leider konnten dieses Jahr die Ausstellung und die Prämierung der zum Wettbewerb entstandenen Arbeiten nicht stattfinden. Um die Präsentation dennoch zu ermöglichen, wurde eine Auswahl von Arbeiten, hauptsächlich aus dem letztjährigen Jahrgang der MSS 12 (Leistungskurs und Grundkurs von Herrn Dietrich), auf der Internetseite der Stadt Landau <https://www.landau.de/scharfenbergerpreis> veröffentlicht.

Schülerinnen und Schüler des Grundkurses suchten in Anlehnung an den Slogan der Stadt "Landau baut Zukunft" nach neuen Lösungen unter der Fragestellung "Wie wollen wir in Zukunft wohnen?".



Lucas Berndt,
GK BK Dietrich



Der Leistungskurs entwickelte zum Thema Verkehrswende neue Bushaltestellen für Landau, mit ästhetischer, skulpturaler Wirkung und größerer Aufenthaltsqualität.

Mathea Wegner
LK BK, Herr Dietrich

Medienkonzept

In der Gesamtkonferenz am Montag, 5. Oktober 2020, wurde das Medienkonzept vorgestellt, das als Voraussetzung für die Mittel aus dem Digitalpakt verpflichtend abgegeben werden muss. Das über 30-seitige Papier beinhaltet neben den Ausstattungsdetails auch die pädagogische Dimension des digitalen Lernens. Im Laufe des zweiten Halbjahres wird z.B. die Entscheidung getroffen werden, zu welchen Schlüssen die Erprobung der I-Pad-Klasse führt.

Die Mittel aus dem Digitalpakt werden, so hoffen wir, im Laufe dieses Schuljahres noch zu spürbaren Verbesserungen der Infrastruktur und der technischen Ausstattung führen.

„Uns gibt es noch!!!“

Seit der zweiten Schulwoche finden wieder regelmäßige Proben des Oberstufenchores, des Orchesters und der Big Band statt. Vor allem beim Chorsingen sind besondere Bedingungen zu beachten. Der Chor übt deshalb in der Pausenhalle, wenn das Wetter mitspielt. Auch die Gymnastikhalle wird seit diesem Schuljahr intensiv für Proben genutzt: Der Chor in halber Besetzung und das Orchester proben jeden Freitag dort! Es war der Wunsch der sehr engagierten Schülerinnen und Schüler und der ganzen Fachschaft Musik, über Jahre gewachsene Ensembles weiter bestehen zu lassen, auch unter diesen widrigen Umständen.



Da kein Weihnachtskonzert in gewohnter Weise möglich sein wird, werden Oberstufenchor- und orchester, stellvertretend für alle Ensembles, eine Aufnahme vor den Herbstferien als kleinen

musikalischen Gruß an die Schulgemeinschaft einspielen.

Wie in der Zeit nach den Herbstferien eine Probearbeit weitergehen kann, ist noch unklar. Alle hoffen, dass die Ensemblearbeit so bald wie möglich wieder aufgenommen werden kann, um die langjährige musikalische Tradition auch weiterhin fortsetzen zu können.

Elternsprechtag

Den Elternsprechtag am 20. November werden wir wahrscheinlich in Form von Videokonferenzen durchführen. Nähere Informationen dazu erhalten die Eltern nach den Herbstferien.

Schülerlesebücherei



Eine gute Nachricht zum Schluss:

Nach den Herbstferien wird unter der Leitung und Mitarbeit der Referendarinnen und Referendare (Frau Chapman, Herr Dietz, Herr Hoffmann, Frau Müller, Frau Ruppert und Herr Smolny) die Schülerlesebücherei wieder

ihre Pforten öffnen. Gemeinsam mit einigen engagierten Schülerinnen und Schülern wird zurzeit intensiv an einem Konzept zur Benutzung und Ausleihe gearbeitet, das in den kommenden Wochen vorgestellt und umgesetzt werden soll. Anregungen, Ideen oder Angebote zur Mithilfe sind jederzeit herzlich willkommen.

Nun wünsche ich Ihnen und euch schöne und erholsame Ferien in Landau, in der Pfalz oder im übrigen Deutschland. Bleiben Sie gesund!

Ihr
Jochen Flohn
Schulleiter

Termine bis zu den Weihnachtsferien

Einige Termine (rot) stehen unter Vorbehalt, abhängig von der allgemeinen Entwicklung.

Mo, 12. Okt – Fr, 23. Okt
Herbstferien

Di, 27. Okt
Versammlung der Klassen- und Kurssprecher, 1.+2. Stunde Turnhalle

Mi, 4. Nov + Do, 5. Nov
Teamtraining in den Klasse 6
6D: Mi, 1./2. Stunde, 6C: Mi, 5./6. Stunde
6A; Do, 1./2. Stunde 6B: Do, 3./4. Stunde

Do, 5. Nov
Medienschutz Klasse 10a

Fr, 6. Nov
Medienschutz Klasse 10b
Nachmittag: Nachschreibetermin Kursarbeiten

Mo, 9. Nov bis Mi, 18. Nov
MSS 13: Kursarbeitswoche

Do, 12. Nov
7.+8. Stunde: Stufenversammlung 11 Turnhalle

Mo, 16. Nov und Mi, 18. Nov
Teamtraining Klasse 6 2. Teil

Fr, 20. Nov
15.00 – 18.00 Uhr Elternsprechtag
(voraussichtlich per Videokonferenzen)

Do, 26. Nov
18.45 Uhr: Elterninformation Abi-BAC Raum 245
19.30 Uhr Elterninformation MSS allgemein Raum 241

Fr, 27. Nov
7.+8. Stunde MSS-Information Klasse 10 Turnhalle
7.+8. Stunde Jahrgangsstufenversammlung MSS 13 – Thema: Schriftliches Abitur

Do, 10. Dez
19.00 Uhr Elternabend Förderunterricht DE und MA
Klasse 5 mit Anmeldung, Raum 241

Sa, 12. Dez
9.00 Uhr Nachschreibetermin Kursarbeiten

Mi, 16. Dez – Fr, 18. Dez
Weimarfahrt LK DE 12 (WEI)

Mo, 21. Dez – Fr, 31. Dez
Weihnachtsferien

Mo, 4. Jan
Schulstart nach den Ferien